

Lehrgangstage:

Dienstags und mittwochs, 17:45 - 21:00 Uhr
(Beginn im Herbst)

oder

samstags, 8:00 - 14:45 Uhr (Beginn im Frühjahr)

Kosten:

4.590,- €

(zzgl. 300,- € Prüfungsgebühr und

85,- € Gebühr für die AEVO-

Prüfung (optional))



Enthalten sind:

- der Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum Wirtschaftsfachwirt (IHK)
- wahlweise drei frei wählbare Tagesseminare plus ein Prüfungsvorbereitungsseminar für Auszubildende (nicht für alle Ausbildungsberufe im Angebot) oder vier frei wählbare Tagesseminare für Auszubildende
- Beratung bei der Implementierung im Ausbildungsablauf



André Feist-Lorenz

IHK-BildungsCentrum (BiC)

Tel.: (02 34) 91 13-1 68

Fax: (02 34) 91 13-2 11

E-Mail: feist@bochum.ihk.de

IHK Mittleres Ruhrgebiet

BildungsCentrum (BiC)

Ostring 30-32

44787 Bochum

www.ihk-bic.de

bic@bochum.ihk.de

Konto-Nr. 13 10 994

Sparkasse Bochum BLZ 430 500 01

IBAN: DE03430500010001310994

SWIFT-BIC: WELADED1BOC



www.facebook.com/IHKMittleresRuhrgebiet



www.xing.to/IHKMittleresRuhrgebiet

Foto: Volker Wicrak / Lichtblick



Vier Städte. Ein Plus. Für Bochum, Herne, Witten und Hattingen.

Berufliche Bildung



Bildnachweis: Matthias Enter - Fotolia.com

AusbildungPLUS+

Duale kaufmännische Ausbildung plus Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)



Vier Städte. Ein Plus. Für Bochum, Herne, Witten und Hattingen.

AusbildungPLUS+

Duale kaufmännische Ausbildung plus „Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)“

Besonders motivierte und leistungsstarke Auszubildende wissen genau um ihre Fähigkeiten und ihren Wert. Oft verlassen sie den Ausbildungsbetrieb kurz nach dem Abschluss für ein Vollzeitstudium oder für einen Wechsel in ein Unternehmen, das ein berufsbegleitendes Studium ermöglicht. Mit AusbildungPLUS+ unterstützt die IHK Mittleres Ruhrgebiet Unternehmen dabei, sich besonders denjenigen jungen Leuten als attraktiver Ausbilder und Arbeitgeber zu präsentieren, denen eine berufliche Ausbildung allein nicht anspruchsvoll genug erscheint. Wenn solche „Top-Performer“ frühzeitig identifiziert und gefördert werden, entwickeln sie eine hohe Unternehmensbindung: Ein „Abwandern“ nach der Ausbildung wird unwahrscheinlicher, die Chance zur Einbindung der Nachwuchskräfte in Leitungsaufgaben steigt.

AusbildungPLUS+ kombiniert die „normale“, **duale kaufmännische Ausbildung** mit der begleitenden **Weiterbildung zum Wirtschaftsfachwirt (IHK)**. Absolventen verfügen damit (abhängig von der individuellen Ausbildungsdauer, die auf bis zu zwei Jahre verkürzt werden kann) nach nur drei bis dreieinhalb Jahren sowohl über eine abgeschlossene Berufsausbildung als auch über eine IHK-Weiterbildung. Mehr geht fast nicht!

Zielgruppe:

Leistungsfähige und leistungsbereite Auszubildende, die mindestens über die Fachoberschulreife verfügen und eine duale kaufmännische Ausbildung absolvieren.

Aufbau:

Die Auszubildenden starten zunächst mit der dualen kaufmännischen Ausbildung (im Betrieb und an der Berufsschule). Während dieser Zeit nehmen sie zudem entweder an drei Tagesseminaren und einem Prüfungsvorbereitungsseminar oder an vier Tagesseminaren für Auszubildende teil. Diese Tagesseminare können frei aus dem Angebot des IHK-BildungsCentrums gewählt werden.

Etwa ein Jahr vor der IHK-Ausbildungsprüfung beginnen die Azubis dann mit dem zwei Jahre dauernden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung zum Wirtschaftsfachwirt. Teil 1 der Prüfung zum Wirtschaftsfachwirt findet zeitgleich mit der IHK-Ausbildungsprüfung statt. Nach einem weiteren Jahr endet die Aufstiegsfortbildung zum Wirtschaftsfachwirt mit Teil 2 der Prüfung.

Auf Wunsch kann sich (nach einem Vorbereitungsseminar) die Prüfung zum Nachweis der Ausbilder-Eignung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO) anschließen.

Beratung:

Gern leistet die IHK Mittleres Ruhrgebiet dabei Unterstützung, das Konzept im Unternehmen zu implementieren – von der Definition der Auswahlkriterien über Gespräche mit Arbeitnehmervertretern bis zu Informationsveranstaltungen für Bewerber und Auszubildende.

Wirtschaftsfachwirt (IHK) –

Bachelor Professional of Business (CCI)*:

Der Lehrgang „Wirtschaftsfachwirt (IHK)“ zählt zu den beliebtesten kaufmännischen IHK-Aufstiegsfortbildungen, denn die Teilnehmer erhalten in 600 Unterrichtsstunden eine branchenübergreifende Qualifizierung für leitende Positionen. Egal, ob in Handel, Industrie oder Dienstleistungsbereich, und unabhängig von der Größe des Unternehmens bieten sich den Absolventen vielseitige Aufstiegsmöglichkeiten. Als betriebswirtschaftliche Allrounder („Kleine Betriebswirte“) sind sie in fast jedem Unternehmen und in vielen Positionen einsetzbar.

Wirtschaftsbezogene Lehrgangsinhalte

- Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung

Handlungsspezifische Lehrgangsinhalte

- Betriebliches Management
- Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling
- Logistik
- Marketing und Vertrieb
- Führung und Zusammenarbeit

*Nach der erfolgreichen IHK-Prüfung erhalten Absolventen neben dem deutschen Prüfungszeugnis „Geprüfte/r Wirtschaftsfachwirt/in (IHK)“ eine offizielle Zeugnisübersetzung in englischer Sprache: „*Bachelor Professional of Business (CCI)*“.